

Der Stadttler

Ausgabe 119 / November 2012

Das Magazin der Groß-Enzersdorfer Volkspartei



Michael Rauscher:

SICHERES ZUHAUSE!
ALARMANLAGEN-FÖRDERUNG
auch durch die Gemeinde

Der Stadttler

- 3 -

volkspartei
groß-enzersdorf

Volkspartei Groß-Enzersdorf: 1/2 Million Euro für unsere Großgemeinde

481.000.- Euro außertourlich für Blaulichtzentrum, Straßenbau und Zinszuschuss vom Land NÖ seit September 2009 - diese enorme Summe kam vor allem durch das Engagement und die hervorragenden Kontakte der ÖVP Groß-Enzersdorf zur Landesregierung zustande.



2010

Durch wesentlichen Anteil der ÖVP erreicht:

- ✓ Ausbau Konrad Lorenz Gymnasium
- ✓ Baubeginn Blaulichtzentrum
- ✓ Beginn Sanierung Hauptschule
- ✓ Förderung von Sicherheitstüren u. Alarmanlagen
- ✓ 85.000,- Euro für den Straßenbau



Rauscher und sein Team.

Gymnasium und Blaulichtzentrum

Optimale Nachnutzung der Smola-Kaserne durch unsere Initiative und unsere guten Kontakte zum Land
Walter Mayr, Mag. Horst Wiesner

Sonderausgabe 116 / Dez. 2011- Jän. 2012

Das Magazin der Groß-Enzersdorfer Volkspartei

Ausgabe 118 / September 2012

Das Maga

Verbesserung des öffentlichen V
Ab September fährt jeder 26A na

Volkspartei Groß-Enzersdorf erreicht für unsere Großgemeinde:

200.000 Euro Unterstützung und Fördermittel für 20 Wohnungen!

Das gute Einvernehmen der VP Groß-Enzersdorf mit Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll macht sich

Volkspartei Groß-Enzersdorf - Bilanz nach der 1. Halbzeit

Für unsere Gemeinde erreicht:

- ✓ **Zusätzliche Zuwendungen des Landes NÖ durch den guten Draht zu LH Dr. Erwin Pröll:**
 - € 85.000,- für den Straßenbau in unserer Gemeinde 2010
 - € 200.000,- für die Sanierung des Budgets der Gemeinde 2011
 - Fördergelder für weitere Wohnungen beim ehemaligen Bezirksgericht 2011
 - € 80.000,- für die Vorhaben der Feuerwehren in Oberhausen und Rutzendorf 2012
- ✓ **Unterstützung des Elternvereins der Hauptschule bei der Umsetzung der Gebäudesanierung**
- ✓ **Förderung von Sicherheitstüren und Alarmanlagen auch durch die Gemeinde**
- ✓ **Sinnvolle Nachnutzung der ehemaligen Smola-Kaserne**
 - Blaulichtzentrum mit Unterstützung des Landes NÖ und der Gemeinden des Rot-Kreuz-Sprengels errichtet
 - NÖ Notarztsystem – 24 Stunden verfügbar – im Blaulichtzentrum
 - Außenstelle der BH Gänserndorf für unsere BürgerInnen erhalten
 - Neue, moderne Infrastruktur für Polizei und Rotes Kreuz
 - Schulstandort durch ein Gymnasium erweitert
- ✓ **Verlängerung des 26A mit finanziellen Mitteln des Landes NÖ**

Für Sie und unsere Gemeinde seit 2010 im Einsatz: Das Team der Volkspartei Groß-Enzersdorf

Ihre Ansprechpartner - die Mitglieder unseres Teams - kommen aus allen Ortsteilen. **Sie sind für Sie da!**

Auch ist es besonders wichtig, die vielseitige Ausrichtung auf die Wünsche und Bedürfnisse unserer Gemeindeglieder abzustimmen: Bei uns finden Sie Ansprechpartner von jung und dynamisch bis kompetent und erfahren, aus allen Berufs- und Altersgruppen - und darauf legen wir Wert - es ist auf jeden Fall viel Frauenpower dabei!



Florian Mössinger
Gemeinderat
Oberhausen



Karin Klement
Gemeinderätin & Orts-
parteiobfrau, Probstdorf



Wilhelmine Zatschkowitsch
Gemeinderätin & Ortspartei-
obfrau, Wittau



Markus Reschreiter
Gemeinderat
Franzensdorf



Robert
Gemeindegliedertobmann,



René Hefler
Stadtparteiobmann
Groß-Enzersdorf



Johann Engelmann
Ortsparteiobmann
Oberhausen



Peter Riederer
Ortsparteiobmann
Franzensdorf



Walter Mayr
Ehrenparteiobmann & Orts-
parteiobmann, Mühlleiten



Karin G
Obfrau Frau

1000 Tage Rot-Grün in unserer Gemeinde: Koalition der Wahlverlierer mit dem Ziel: Erhalt der ROTEN Partei-

- Erste Amtshandlung: 9 statt bisher 8 Stadträte, zusätzlich ein Umweltgemeinderat bedeutet: € 18.000,- Mehrkosten jährlich für die Gemeinde!

Von den Grünen versprochen – nicht gehalten:

- „Gezielt fördern ist unser Weg der Vernunft“
ABER: gefördert wird bei uns nach wie vor mit dem Gießkannenprinzip!
- „Tomsic`s unsoziales Wahlzuckerl geplatzt“
ABER: die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten ist für alle gratis, egal, ob sozial bedürftig oder nicht!
- „Wir fordern eine Bürgerbefragung zur Bestellung der Ortsvorsteher und werden das durchsetzen“
ABER: der Bürgermeister bestellt nach wie vor die Ortsvorsteher in unseren Katastralgemeinden!



Michael Rauscher
Fraktionsobmann & Stadtrat
Groß-Enzersdorf



Peter Cepuder
Gemeindeparteioobmann & Stadtrat
Groß-Enzersdorf



Karl Pfandlbauer
stv Gemeindeparteioobmann & Stadtrat
Groß-Enzersdorf



... Kriegl
... & Ortspar-
Rutzendorf



Reinhard Wachmann
Gemeinderat
Mühlleiten



Beate Krump
Gemeinderätin & Ortspar-
teiobfrau, Schönau



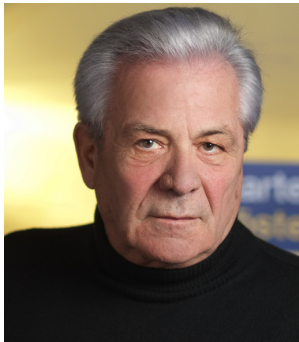
Brigitte Lutz
Gemeinderätin
Groß-Enzersdorf



Dagmar Förster
Gemeinderätin
Groß-Enzersdorf



... romann
... enbewegung



Hermann Schreiner
Obmann Seniorenbund



Jürgen Zimmel
Obmann Junge ÖVP



Wolfgang Alexowsky
Obmann Wirtschaftsbund



Alfred Mayer
Obmann Bauernbund

... und Machtpolitik mit Duldung der GRÜNEN!

Wussten Sie, dass ...

- der Bürgermeister die Groß-Enzersdorfer Wirtschaft totgesagt hat, und das bei ca. 1,8 Mio. Euro Einnahmen durch unsere Wirtschaftstreibenden?
- die rot-grüne Stadtregierung Projekte von engagierten Bürgern ignoriert und damit die Bürgervertreter von „Gemeinde21“ vor den Kopf stößt?
- die Grünen Fördergelder vom Flughafen als „schmutzig“ bezeichneten, bei deren Verteilung aber sehr wohl mitreden?
- Rot-Grün die dauerhafte Nutzung eines leerstehenden Gebäudes für die Feuerwehr Groß-Enzersdorf verhindert?
- der Bürgermeister finanzielle Unterstützung des Landes NÖ auf's Spiel setzt, da er völlig unvorbereitet zu Gesprächen mit dem Landeshauptmann fährt?

Halbzeit-Zeugnis
für den SPÖ-Bürgermeister

PFLICHTGEGENSTÄNDE	BEURTEILUNG
Bürgerbeteiligung (Gemeinde 21)	nicht genügend
Finanzwirtschaft	genügend
Personalmanagement	genügend
Freunderwirtschaft	sehr gut
Entscheidungsstärke	befriedigend
Ortsverbundenheit	genügend

Anliegen und Forderungen für unsere Gemeinde in der Zukunft:



Gepflegtes Ortsbild durch:

- Grünraumgestaltung
- Gestaltung von Ortseinfahrten und Plätzen
- Straßen- und Gehsteigsanierung



Verkehr:

- Ausbau des öffentlichen Verkehrs
- Mitgestaltung beim Bau der großen Umfahrung und S1
- Ausbau des Radwegenetzes



Für unsere Katastralgemeinden:

- Mehr Selbstständigkeit
- Wahl des Ortsvorstehers



Lebensqualität:

- Leistbarer Wohnraum für unsere Jugend
- Maßnahmen gegen ungebremste Zersiedelung und Verbauung
- Maßnahmen zur Belebung der örtlichen Wirtschaft

Sicherheit:

- Maßnahmen zur Förderung der Sicherheit im Eigenheim und Wohnung
- Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehren

Das Team der Volkspartei Groß-Enzersdorf bleibt für Sie am Ball!

Wir empfehlen am 20. Jänner 2013:

ENTSCHEIDUNG für Wehrpflicht und Zivildienst

weil:

- dieses System am besten zu Österreich passt
- Vergleiche mit anderen EU-Ländern hinken
- mit diesem System bisher alle Aufträge erfüllt werden konnten
sowohl im Inland, beim Katastrophenschutz und im Ausland
- dadurch das gut funktionierende Freiwilligenwesen erhalten wird
- Österreich braucht keine bezahlten Freiwilligen

**Daher: KEINE EXPERIMENTE mit Berufsheer
und freiwillig bezahltem Sozialjahr!**

